

**Anlage 3: Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen
zum KSA vom 14.11.2016**

Landkreis Ebersberg
Abteilung Finanzen, Wirtschaft, Büro Landrat

Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen 14.11.2016

Das nachfolgende Berechnungsmodell gibt einen Einblick in die Folgen der Investitionstätigkeit und die Auswirkungen der Kreditaufnahme auf die Kreisumlagenentwicklung. Es wird im Jahr 2017 vorerst keine Neuverschuldung geben.

Berechnungsmodell: Belastung durch geplante Investitionen im Haushalt 2017 - 2020

Schuldenstand				
	2017	2018	2019	2020
Schuldenstand am Jahresanfang	54.789.052	50.069.324	59.929.003	64.698.904
(-) jährliche Tilgung für die bis 2016 aufgenommenen Kredite	-4.719.728	-4.765.321	-4.230.099	-3.914.149
(+) jährliche Neuverschuldung zum 01.07. d. Jahres aufgrund Haushaltsplanung 2017	0	15.000.000	10.000.000	8.000.000
(-) Tilgung für die Neuverschuldungen ab 2017 <small>(Hinweis: die erste Tilgung in Höhe von 2,5% der Neuverschuldung erfolgt noch im gleichen Jahr der Kreditaufnahme)</small>	0	-375.000	-1.000.000	-1.450.000
Schuldenstand am Jahresende	50.069.324	59.929.003	64.698.904	67.334.755
Berechnung der Belastung				
	2017	2018	2019	2020
Zinsaufwendungen bestehende Kredite	525.121	464.602	404.138	353.858
Tilgungsauszahlung bestehende Kredite	4.719.728	4.765.321	4.230.099	3.914.149
Summe Belastung (Zins und Tilgung) aus den bis 2016 aufgenommenen Krediten	5.244.849	5.229.923	5.114.419	4.512.535
Mehrbelastung aufgrund Haushaltsplanung 2017				
Zinsbelastung (Annahme: 0,7 %)	0	52.500	140.000	203.000
Tilgungsbelastung	0	375.000	1.000.000	1.450.000
Summe	0	427.500	1.140.000	1.653.000
Gesamt Belastung	5.244.849	5.657.423	6.254.419	6.165.535
umgerechnet in KU-Punkte rund *)	3,33	3,59	3,97	3,91

*)1 Punkt KU entspricht 1.577.020 Euro

Zahlen der endgültigen Hochrechnung bei 49,5 %